**Patienteninformation zur geplanten Blutegel-Behandlung(s-Serie)**

Bei folgenden mit JA (O kreuzen) zu beantwortenden Fragen, kann keine (bzw. nur mit Rücksprache) Blutegel-Behandlung (BE-B) erfolgen:

O Sie haben Poliomyelitis durchgemacht (erhöhter Blutverlust bei Post-Polio-Syndrom).

O Sie nehmen Blutverdünner. --- Welche? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

O Es steht unmittelbar (in 1 bis 4 Wochen) eine Operation bevor.

O Impfung: 4 Wochen lang nach einer Impfung keine BE-B und bis 2 Wo. nach einer BE-B keine Impfung

O Sie sind Allergiker, reagieren z.B. auf Insektenstiche und/oder hatten schon einmal einen allergischen Schock.

**Verhaltensregeln für den Patienten vor der Behandlung:**

* Die Haut darf nicht parfümiert sein (auch kein Duschgel, Cremes o.ä. / Salben: z.B. Voltaren und Diclofenac möglichst 3-4 Tage vorher absetzen).
* Aspirin, hoch dosierte Enzym-Präparate und ähnlich wirkende Blut verdünnende Medikamente müssen drei Tage vor der Behandlung abgesetzt werden (in Absprache mit dem Therapeuten und behandelnden Arzt!!!).
* Alle anderen Medikamente, die zum Zeitpunkt der Behandlung eingenommen werden, müssen angegeben werden, ebenso bekannte Allergien und bestehende Erkrankungen.
* vor der Behandlung nicht rauchen und kein Alkohol trinken
* Bitte weite, bequeme Kleidung (bei BE-B am Fuß auch weites Schuhwerk anziehen).

**Verhaltensregeln für den Patienten nach der Behandlung:**

* Entstandene Krusten und Biss-Stellen keinesfalls entfernen und nicht im Bereich der Biss-Stellen kratzen (ggf. dürfen juckreizstillende und lindernde Salben um die Biss-Stelle aufgetragen werden, z.B. Fenistil-Gel, 0,5% HydroCortisol – Soventol, auch Cetirizin oral möglich)
* Behandelte Extremitäten schonen und für zwei Tage hochlagern (kühle Umschläge).
* Bei auftretenden Beschwerden, die nicht eingeordnet werden können, unverzüglich (auch nachts) Kontakt mit mir aufnehmen (Telefon-Nummer: 0160-2868724).

**Mögliche Nebenwirkungen:**

* Juckreiz und Rötung im Bereich der Biss-Stellen
* Anschwellung der regionalen Lymphknoten und des behandelnden Körperteils bis 14 Tage nach der Behandlung
* lang dauernde Depigmentierung der Biss-Stellen, selten (bei Aufkratzen) Narbenbildung
* unterschiedliche allergische und entzündliche Reaktionen
* selten: Abgeschlagenheit, Temperaturerhöhung, generalisierter Juckreiz

**Ergänzende fallbezogene Hinweise des Therapeuten (bei Bedarf):**

**Patientenerklärung**

**Ich habe die Verhaltensmaßregeln und Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden und möchte die Blutegel-Behandlung durchführen lassen.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift der Patientin/des Patienten Unterschrift Therapeutin K. Jenuwein

Heilpraxis ImPuls / Liliencronstr. 5 / 70619 Stuttgart / 0160-2868724

Stand Juli 2023